

Presseinformation

14. Oktober 2014

Konzertveranstaltungen in Niederösterreich

Von jungen Tenören in Mistelbach bis zu frischen Chören in Krems

Im Stadtsaal Mistelbach sind am Donnerstag, 16. Oktober, ab 20 Uhr Die jungen Tenöre, Hubert Schmid, Ilja Martin und Hans Hitzeroth mit ihrem mittlerweile 14. Programm „Schön wie der Tag“ und Musik von Richard Wagner über Giuseppe Verdi bis Georges Bizet zu hören. Karten u. a. bei Ö-Ticket unter 01/96 0 96 und <http://www.oeticket.com/>; nähere Informationen beim Bürgerservice Mistelbach unter 02572/2515-2130.

Ebenfalls am Donnerstag, 16. Oktober, präsentiert sich das Ensemble Federspiel ab 19.30 Uhr im Danubium, dem neuen Stadtsaal in Tulln, „So wie Ihr uns wollt“. Inspiriert von Ernst Jandls Gedicht „my own song“, geht das Ensemble in seinem neuen Programm dabei einen Schritt in Richtung zeitgenössische, improvisierte Musik. Nähere Informationen und Karten unter 0664/110 61 42 und <http://www.jeunesse.at/>.

Am Donnerstag, 16. Oktober, bringt auch Rebecca Amouch featuring Koa ab 20.30 Uhr in der „babü“ in Wolkersdorf ein Programm quer durch die Vielfalt des französischen Chansons mit Weltmusik-Arrangements und -Rhythmen zu Gehör. Nähere Informationen und Karten in der „babü“ Wolkersdorf unter 02245/83 37 42, e-mail babue.wolkersdorf@gmx.at und <http://www.babue.com/>.

In der Bühne im Hof in St. Pölten spielen die Wiener Neustädter Ziehharmoniker am Donnerstag, 16. Oktober, ein Benefizkonzert für das sozialpädiatrische Ambulatorium „Sonnenschein“ in St. Pölten. Am Freitag, 17. Oktober, geht dann das 10. MM Jazzfestival mit einer, literarisch von Heinz Marecek begleiteten, „Nacht des Jazz“ ins Finale. Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr; nähere Informationen und Karten bei der Bühne im Hof unter 02742/211 30, e-mail karten@bih.at und <http://www.bih.at/>.

Im Cinema Paradiso St. Pölten ist am Donnerstag, 16. Oktober, Madison Violet mit den beiden Front-Frauen Brenley MacEachern und Lisa MacIsaac zu Gast. Wiederholt wird das Konzert zwischen Nashville, Alternative-Country und modernem Sound am Dienstag, 21. Oktober, im Cinema Paradiso Baden. Beginn ist jeweils um 20 Uhr; nähere Informationen und Karten unter 02742/21400 und

Presseinformation

www.cinema-paradiso.at/st-poelten (St. Pölten) bzw. 02252/25 62 25, www.cinema-paradiso.at/baden (Baden).

Das ZiMT, Zentrum für Individual Musik & Therapie, in Traiskirchen-Tribuswinkel lädt am Donnerstag, 16. Oktober, ab 18.30 Uhr zu einem „Konzert der Jugend“ (Eintritt: freie Spende). Am Sonntag, 19. Oktober, erklingt dann ab 17 Uhr in der Pfarrkirche Oeynhausen „Lobt froh den Herrn“, ein Chorkonzert des Kirchenmusikvereins Oeynhausen anlässlich der Weihe der Kirche vor 50 Jahren. Nähere Informationen beim Kulturamt Traiskirchen unter 02252/50 85 21-10.

„Mit den Ohren sehen“ kann man am Freitag, 17. Oktober, ab 19.30 Uhr im Stadtsaal Korneuburg, wo im Rahmen des Festivals „Klangbrücke“ Meisterwerke von der Barockzeit bis zu Filmhits aus Hollywood zu hören sind. Interpretiert wird die Musik von Johann Sebastian Bach, Marc-Antoine Charpentier, Wolfgang Amadeus Mozart, John Williams u. a. von der Chorvereinigung Pro musica und der Sinfonietta Danubia unter Anton Gabmayer. Nähere Informationen und Karten beim Bürgerservice der Stadt Korneuburg unter 02262/770-411.

Im Haus der Regionen in Krems/Stein stehen am Freitag, 17. Oktober, ab 19.30 Uhr „Toskanische Rhythmen“ auf dem Programm, wenn Riccardo Tesi gemeinsam mit Maurizio Geri, Claudio Carboni und Gigi Biolcati eine Synthese aus Formen und Riten der toskanischen Tradition, mediterranen Klängen, Jazzimprovisationen und Eigenkompositionen zu Gehör bringt. Nähere Informationen und Karten beim Haus der Regionen unter 02732/850 15-23, e-mail ticket@volkskultureuropa.org und <http://www.volkskultureuropa.org/>.

Otto Lechner und Perce-Oreille treten am Freitag, 17. Oktober, ab 20 Uhr auf Schloss Wolkersdorf auf und entführen als arabisch-österreichische Mischung in die Tiefen der Raï-Musik, angereichert um Blues, Jazz und Tango. Nähere Informationen und Karten beim „forumschlosswolkersdorf“ unter 0664/331 23 72, e-mail info@forumwolkersdorf.net und <http://www.forumwolkersdorf.at/>.

Jazz und World Music österreichisch-afrikanischer Prägung wiederum servieren Sigi Finkel, Mamadou Diabate und African Vibes am Freitag, 17. Oktober, ab 20.15 Uhr im Wald4tler Hoftheater in Pürbach. Nähere Informationen und Karten beim Wald4tler Hoftheater Pürbach unter 02853/784 69, e-mail wki@w4hoftheater.co.at und <http://www.w4hoftheater.co.at/>.

„Die Bühne“ in Purkersdorf gehört am Freitag, 17. Oktober, Jazz, Grunge-Pop und Songwriting, wenn ab 19.30 Uhr Mira Lu Kovacs & Band alias Schmieds Puls

Presseinformation

aufzutreten. Nähere Informationen und Karten unter 02231/64853 bzw. 0664/416 66 33, e-mail office@die-buehne.at und <http://www.die-buehne-purkersdorf.at/>.

Ebenfalls am Freitag, 17. Oktober, gibt es ab 21 Uhr im Alten Depot in Mistelbach ein Doppelkonzert: Neben dem Singer-/Songwriter-Duo Autumn Breeze, bestehend aus den Musikerinnen Tanja Franaschitz und Claudia Jordan, ist dabei auch noch Nature on Steroids, eine vierköpfige Alternative Rock-Band aus Großkrut, zu hören. Nähere Informationen und Karten beim Alten Depot Mistelbach / Verein Erste Geige unter 02572/3955, e-mail office@erste-geige.at und <http://www.erste-geige.at/>.

Am Freitag, 17. Oktober, machen auch Saso Avsenik und seine Oberkrainer mit Original-Oberkrainer-Musik ab 20 Uhr Station im VAZ St. Pölten. Nähere Informationen und Karten beim VAZ unter 02742/714 00, e-mail ticket@vaz.at und <http://www.vaz.at/>.

Im Konzerthaus Weinviertel in Ziersdorf lässt Tenor Oliver Ringelhahn am Freitag, 17. Oktober, ab 19.30 Uhr unter dem Titel „Die besten Schlager aus 40 Jahren“ die größten Hits aus den 1920er- bis 1950er-Jahren wieder auferstehen. Nähere Informationen und Karten beim Konzerthaus Weinviertel unter 02956/2204-16, e-mail tickets@konzerthaus-weinviertel.at und <http://www.konzerthaus-weinviertel.at/>.

Wolfgang Amadeus Mozarts „Mailänder Symphonie“ KV 157, Luigi Boccherinis Konzert für Violoncello und Streichorchester in G-Dur G 480, die „Grande fantasia“ op. 6 für Violoncello und Streicher von Adrien-François Servais und Josef Suks Serenade für Streichorchester Es-Dur op. 6 spielt die Academia Allegro Vivo unter Bijan Khadem-Missagh am Freitag, 17. Oktober, ab 19.30 Uhr und am Samstag, 18. Oktober, ab 16.30 Uhr auf Schloss Laxenburg; Solist ist Wen-Sinn Yang am Violoncello. Nähere Informationen und Karten unter 02236/71101-0, e-mail gemeinde@laxenburg.at und <http://www.laxenburg.at/>.

„Heimat bist Du...“ nennt sich ein Wort-Klang-Bild zur Österreichischen Bundeshymne, das der Chor Erdklang Weinviertel gemeinsam mit den Künstlern Christine Frey, Martin Neid, Rudi Weiß und Gottfried „Laf“ Wurm am Freitag, 17. Oktober, im Bildungshaus Schloss Großrußbach und am Samstag, 18. Oktober, im Reichensteinhof in Poysdorf vorstellt; Beginn ist jeweils um 19 Uhr. Karten für Großrußbach unter 02263/6627, e-mail bildungshaus.grossrussbach@edw.or.at und <http://www.bildungshaus.cc/>, bzw. für Poysdorf unter 05/010025200 und <http://www.poydium.at/>; nähere Informationen unter <http://www.erdklang->

Presseinformation

weinviertel.eu/.

Am Samstag, 18. Oktober, spielt das aus Mitgliedern der Wiener Symphoniker gebildete Ensemble Erwlnes_Crem ab 17 Uhr auf Schloss Hof unter dem Titel „Klassik und Romantik“ Werke von Wolfgang Amadeus Mozart, Antonín Dvořák, Pjotr Iljitsch Tschaikowsky u. a. Nähere Informationen und Karten bei der Philharmonie Marchfeld unter 02282/3519, e-mail info@philharmonie-marchfeld.at und <http://www.philharmonie-marchfeld.at/>.

In der Stadtpfarrkirche Eggenburg wird am Samstag, 18. Oktober, ab 18 Uhr das zweite „Eggenburger Orgelwort“ veranstaltet: Unter dem Titel „Lieder von einer Insel“ rezitiert dabei Anne Bennent Texte von Ingeborg Bachmann, spielt der Organist Matthias Geuting Werke von Felix Mendelssohn-Bartholdy sowie Mauricio Kagel und singt die Sopranistin Nicole Ferrein Georg Friedrich Händels Arie „Meine Seele hört im Sehen“. Nähere Informationen und Karten unter 02984/3400.

Ein „Feuerwerk aus Oper und Operette“ verspricht die Kulturfabrik Hainburg am Samstag, 18. Oktober, wenn die Sopranistin Jennifer Davison, der Bariton Marco Di Sapia und das Ensemble Spirit of Vienna ab 18 Uhr Musik von Joseph Haydn, Gioachino Rossini, Wolfgang Amadeus Mozart, Giuseppe Verdi, Giacomo Puccini und Franz Lehár zur Aufführung bringen. Nähere Informationen und Karten unter 0664/7361 63 93, e-mail hainburger@haydngesellschaft.at und <http://www.haydngesellschaft.at/>.

Kompositionen aus dem traditionellen Jazzbereich bis hin zu Swing, Mainstream und bekannten Vokaltiteln der 1950er-Jahre umfasst das Repertoire der Vienna City Ramblers, das die Jazzband am Samstag, 18. Oktober, ab 19.30 Uhr gemeinsam mit Karl Hodina, Gerd „Woody“ Bienert und Hans Peter Kölbl im Zentrum für Interkulturelle Begegnung (ZIB) in Baden spielt. Nähere Informationen und Karten beim ZIB unter 02252/252 530-0, e-mail office@zib.or.at und <http://www.zib.or.at/>.

„Vü föd ned“ meinen Martin Spengler und die foischn Wiener bei ihrem Konzert am Samstag, 18. Oktober, im Bühnenwirtshaus Juster in Gutenbrunn. Beginn ist um 20 Uhr; nähere Informationen und Karten beim Bühnenwirtshaus Juster unter 02874/6253, e-mail tickets@buehnenwirtshaus.at und <http://www.buehnenwirtshaus.at/>.

Im Salzstadl in Krems/Stein geben die Notenchauten am Samstag, 18. Oktober, ab

Presseinformation

20 Uhr selbst getextete kabarettistische Lieder zum Besten. Nähere Informationen und Karten beim Salzstadl unter 02732/703 12, e-mail office@salzstadl.at und <http://www.salzstadl.at/>.

Im Rahmen der NÖ Tage der offenen Ateliers präsentiert Christian Muthspiel seine Ernst-Jandl-Soloperformance „für und mit ernst“ am Samstag, 18., und Sonntag, 19. Oktober, jeweils ab 19 Uhr in der Alten Volksschule Kogl. Nähere Informationen unter 0664/924 27 67.

Am Sonntag, 19. Oktober, bringt die Kantorei St. Martin ab 16 Uhr in der Pfarrkirche Mistelbach Georg Friedrich Händels Oratorium „Messiah“ zur Aufführung. Ingrid Haselberger (Sopran), Martina Steffl (Alt), Wolfgang Hamedinger (Tenor) sowie Orchester und Kantorei stehen unter der Leitung von Karl-Michael Heger. Nähere Informationen und Karten bei der Kantorei St. Martin unter 02572/3840 bzw. 02572/2730, e-mail info@kantorei.at und <http://www.kantorei.at/>.

Ebenfalls am Sonntag, 19. Oktober, lässt ein Solistenensemble der Dommusik ab 10.30 Uhr im Dom zu St. Pölten als Musik im Gottesdienst „Bringt her dem Herren“ von Heinrich Schütz und „Ubi es, Deus meus“ von Andre Campra erklingen. Beim anschließenden Concerto spielt Ludwig Lusser auf der Orgel Johann Sebastian Bachs Fuge g-moll BWV 542/2. Nähere Informationen unter 02742/324-331, e-mail dommusik.stpoelten@kirche.at und <http://www.dommusik.com/>.

Schließlich präsentiert die Volkskultur Niederösterreich unter dem Motto „Frische Chöre!“ am Sonntag, 19. Oktober, ab 18 Uhr im Klangraum Krems Minoritenkirche das traditionelle Herbstkonzert der Chorszene Niederösterreich. Mit dabei sind diesmal der Chor chapeau!, der Chor des BORG St. Pölten, der Chor des Musischen Gymnasiums Perchtoldsdorf, der Landesjugendchor Niederösterreich sowie das Vokalensemble Vocation aus Mauerbach. Nähere Informationen und Karten bei der Chorszene Niederösterreich unter 02732/85015-12, e-mail michaela.toifl@volkskulturnoe.at und <http://www.chorszenenoe.at/>.